

**BESUCHERFRAGEBOGEN IM ZUSAMMENHANG MIT DEM NEUEN CORONAVIRUS**

Die Sicherheit unserer Mitarbeiter, Kunden, und Besucher sowie deren jeweiligen Angehörigen hat für die Katholische Akademie in Bayern oberste Priorität, daher aktualisiert wir die Leitlinien und Maßnahmen regelmäßig unter Beobachtung der aktuellen Situation und auf Grundlage der aktuellen Empfehlungen des Robert-Koch-Institutes und der Weltgesundheitsorganisation WHO.

Um die Verbreitung von COVID-19 einzudämmen und das potenzielle Ansteckungsrisiko unserer Mitarbeiter und Besucher zu reduzieren, bitten wir Sie um Beantwortung eines einfachen Screening Fragebogens. Ihre Teilnahme stellt einen wichtigen Beitrag dazu dar, angemessene Vorsichtsmaßnahmen ergreifen zu können, die sowohl Ihrem als auch dem Schutz aller Personen in diesem Gebäude dienen.

Wenn die Antwort auf eine der folgenden Fragen "ja" lautet, wird der Zugang zum Betriebsgelände verweigert.

Sie können die Zustimmung zum Ausfüllen dieses Fragebogens verweigern, in diesem Fall wird der Zugang zum Betriebsgelände jedoch verweigert.

|  |  |
| --- | --- |
| Name des Besuchers: | Besucher Handy-/Festnetznummer: |
| Besucher-Firma/Organisation: | Gastgeber: |
| Aufenthaltsdauer: |

|  |
| --- |
| **Konformitätserklärung des Besuchers** |
| 1 | Hatten Sie innerhalb der letzten 14 Tage engen Kontakt mit einer Person, bei der COVID-19 diagnostiziert wurde oder die direkt mit COVID-19 in Kontakt gekommen ist, oder haben Sie eine solche Person gepflegt?  Ja  Nein |
| 2 | Hatten Sie in den letzten 14 Tagen Erkältungs- oder grippeähnliche Symptome (einschließlich Fieber, Husten, Halsschmerzen, Atemwegserkrankungen, Atembeschwerden)?  Ja  Nein |
| 3 | Haben Sie sich innerhalb der letzten 14 Tagen in einem Risikogebiet aufgehalten? Ja  Nein |

**Besucher - Unterschrift: Datum:**

**Wir danken Ihnen für Ihre Zeit und Ihre Zusammenarbeit.**

Die auf diesem Formular gesammelten Informationen werden ausschließlich zur Bestimmung Ihrer Zugangsrechte verwendet

Die Angaben auf diesem Fragebogen werden nicht digital gespeichert. Sie dienen im Fall einer Erkrankung von Ihnen oder auch von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der KAB zur Aufklärung von Infektionsketten. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nur in diesem Fall und dann auch ausschließlich an Gesundheitsämter. Eine Weitergabe an andere Dritte ist unzulässig. Eine Auswertung der gesammelten Daten ist ebenfalls unzulässig. Wir berufen uns auf die EU-DSGVO Art. 6 Abs. 1 a (Einwilligung für den bestimmten Fall) und Art. 6 Abs. 1 f (berechtigtes Interesse des Verantwortlichen). Der Datenschutzbeauftragte wurde beteiligt. Auskünfte erteilt sowohl der Verantwortliche (Geschäftsführung der KAB) als auch der betriebliche Datenschutzbeauftragte, Herr Herbert Hummel; Radaustr.51; 86119 Augsburg; 0157/327 357 38; dsb-hummel@mailbox.org.

**Zugang zum Betriebsgelände (bitte einkreisen): Genehmigt Abgelehnt**